

Pressebericht

IAA aktuell – S. 14 / Montag, 24.09.2018

14 FOKUS: Fuhrparkservice

5. Messetag

Monday

24

September 2018

IAA aktuell

Durchgängige Lösung für Speditionen

DR. MALEK SOFTWARE Die M3 Logisticware hat ein neues Design bekommen. Das Fuhrparkinformationssystem FIS 2.0 wurde erweitert. Die Verladert Plattformen Transwide und Transporeon sind integriert und die M3-App wurde weiterentwickelt.

Dr. Malek Software hat dem Transportmanagementsystem M3 Logisticware ein neues Design spendiert. Im Zuge der kompletten Überarbeitung des Transportmanagementsystems M3 Logisticware erfolgte eine Optimierung für Windows 10. Bei der Weiterentwicklung der Oberflächen sei darauf geachtet worden, dass sich die Anwender der rund 400 aktiven Kunden sofort mit der neuen Version zurechtfinden, so der Softwarehersteller. Zudem verfügt die Lösung nun auch über Schnittstellen zu den Verladert Plattformen Transwide und Transporeon.

Ebenfalls im neuen Design präsentiert sich das komplett überarbeitete Fuhrparkinformationssystem FIS 2.0. Das Modul ermöglicht jetzt eine stark vereinfachte Erfassung mit flexiblen Bildschirmlayouts sowie eine sehr übersichtliche Ansicht der Fahrzeuglebensläufe. Zudem bietet FIS 2.0 jetzt diverse Auswertungen und Analysen der variablen und fixen Fahrzeugkosten.

Als weitere Neuheit ist M3 MapDispo, das Modul für die grafische Disposition, wodurch sich der regelmäßige Download von aktuellem Karten-

material erübrigt. Des Weiteren wird nun auch die Bundesstraßen-Maut mit einkalkuliert. Darüber hinaus sind jetzt Online-Karten verfügbar. Somit plant die lokal installierte Software in der neuen Version auch ohne manuelle Updates immer mit aktuellem Kartenmaterial und der jeweiligen Verkehrslage. Für optimierte Voraussagen greift M3 MapDispo außerdem auf historische Verkehrsdaten zurück.

Auch die M3-App wurde weiterentwickelt, die sich jetzt flexibel an die kunden- und auftragsspezifischen Workflows anpasst. „Das bedeutet,



Die M3-App passt sich jetzt flexibel an die kunden- und auftragsspezifischen Workflows an.

dass die App dem Fahrer je nach Auftrag unterschiedliche Abläufe vorgibt“, erklärt Geschäftsführer Ralf Malek. Die entsprechend generierten Rückmeldungen von Status, ETA oder Abliefer-

quittungen (POD) werden automatisch aus der M3-App über die M3-Plattform an Transwide oder Transporeon übermittelt.

Halle 25, Stand B52